

Gold/Weiß-Platte

Englisch: Gold/White Board

LICHT/BEGRIFFE

Wendereflektorplatte mit goldener und weißer Seite — wahlweise warme oder neutrale Lichtreflexion je nach gewählter Seite.

Überblick Das Gold/White Board (auch "Reflektorbrett" oder "Shiny Board") ist ein starres Reflektor-Panel aus der Grip-Abteilung. Es wirft vorhandenes Licht (Sonne oder Kunstlicht) auf das Motiv und füllt Schatten auf. Anders als ein Scheinwerfer erzeugt das Board kein eigenes Licht und benötigt keinen Strom. Es handelt sich um passives Grip-/Lichtformer-Equipment, nicht um ein elektronisches Farbkorrektur-Werkzeug und nicht um eine Leuchte mit ANSI-Lampencode. Zwei Achsen: Textur und Farbe Bei der typischen starren Bauart sind zwei Eigenschaften klar zu trennen: Textur (die beiden Seiten): Das Brett ist beidseitig nutzbar, und die beiden Seiten unterscheiden sich durch ihre Oberfläche – eine harte Seite (aufgeklebtes, nahezu spiegelndes Papier, das das Licht fast unverändert und gerichtet zurückwirft; hoher Output, harte Schatten) und eine weiche Seite (aufgesetzte Blattmetall-Plättchen, "leaf", die das Licht streuen und damit weicher und diffuser umlenken). Farbe (das gesamte Brett): Die Beschichtung wird in gold, silber oder weiss angeboten und betrifft das ganze Brett – nicht eine einzelne Seite. Ein Standard-42"-Board ist also z. B. komplett gold (Goldpapier auf der harten und Goldblatt auf der weichen Seite) oder komplett silber. Die goldene Variante wärmt kühles Tageslicht an und wirkt dem Blauanteil des Himmelslichts entgegen; die silberne/weiße Variante hält die Farbtemperatur weitgehend. Reine Gold/Weiss- Kombi boards mit zwei verschieden gefärbten Seiten existieren grundsätzlich (genannt werden "silber, gold, weiss und Kombinationen dieser Farben"), vor allem bei runden Falt-Reflektoren. Beim typischen starren Shiny Board ist diese Aufteilung aber unüblich – dort gilt die oben beschriebene Trennung von Textur (Seite) und Farbe (ganzes Brett). Aufbau und Funktionsweise Klassische Reflektorbretter dieser Bauart bestehen aus einem Wabenkern zwischen zwei Decklagen aus Flugzeugaluminium ("aircraft aluminum"), das Ganze in einem Aluminiumrahmen gefasst. Diese Konstruktion macht das Brett steif und zugleich leicht. Technische Daten Merkmal Angabe Gerätetyp Passiver Reflektor / Shiny Board (Grip) Übliche Standardgrösse 42" x 42" (ca. 107 x 107 cm); auch 24" x 24" erhältlich Konstruktion Wabenkern zwischen zwei Decklagen aus Flugzeugaluminium, Aluminiumrahmen Seiten (Textur) Harte Seite (spiegelndes Papier, gerichtet) / weiche Seite (Blattmetall/"leaf", streuend) Farbe (ganzes Brett) Gold (warmend), Silber oder Weiss (farbneutral) Montage Joch (Yoke) mit Brems-/Feststellmechanik; das 42"-Board hat einen 1-1/8"-Zapfen für Combo-Stand, das 24"-Board einen 5/8"-Baby-Zapfen für Baby-Stand Reflektorbretter werden u. a. von Herstellern wie Matthews Studio Equipment, Modern Studio Equipment (MSE) und American Grip in gleicher Bauart angeboten. Einsatz am Set Das Board wird über das Joch auf einem stabilen Stativ montiert und dank der Bremse präzise gekippt und gedreht, um die Reflexion exakt auf das Motiv auszurichten. Typische Anwendungen: Aufhellung im Aussendreh: Sonnenlicht wird in die Schattenseite eines Gesichts gelenkt. Warming: Mit einem goldenen Board werden Hauttöne wärmer und schmeichelhafter wiedergegeben. Neutrales Fülllicht: Ein silbernes/weisses Board hellt auf, ohne den Farbeindruck stark zu verändern. Hart vs. weich: Über die Wahl der Seite (hart-spiegelnd oder weich-streuend) wird die Charakteristik des Bounce-Lichts

gesteuert. Da harte Reflexionsflächen einen hohen Lichtgewinn liefern, sind Boards bei direktem Sonnenlicht sehr hell und windanfällig – sie werden in der Regel mit Sandsäcken gesichert.

FilmFarm - filmfarm.de/c/gold-white-board